

Betrunkener BMW-Fahrer in Gotha gestoppt - Polizei sucht Zeugen

Am 19.07.2024 gefährdete ein betrunkenen Autofahrer in Gotha andere Verkehrsteilnehmer. Zeugen gesucht!

29.07.2024 - 15:01

Landespolizeiinspektion Gotha

Schockierende Verkehrssituation in Gotha

In der Nacht des 19. Juli 2024 sorgte ein Vorfall auf der B7 zwischen Gamstädt und Tütteleben für Schlagzeilen und stellt ein ernsthaftes Sicherheitsproblem im Straßenverkehr dar. Ein 31-jähriger Mann wurde während seiner gefährlichen Fahrt, die von einem besorgten Zeugen bemerkt wurde, von der Polizei gestoppt. Seine Fahrweise war so auffällig, dass sie eine unmittelbare Bedrohung für andere Verkehrsteilnehmer darstellte.

Unbemerkt in der Nacht

Der Vorfall ereignete sich kurz nach 23:00 Uhr, als der Fahrer in Schlangenlinien unterwegs war. Der aufmerksame Zeuge informierte sofort die Polizei, die rasch reagieren konnte. Um 23:25 Uhr wurde der BMW im Bereich der 18.-März-Straße in Gotha gestoppt. Die daraufhin durchgeführten Tests bestätigten die fahrlässige Entscheidung des Fahrers, da er sowohl betrunken als auch unter Drogeneinfluss stand.

Gefährdung im Straßenverkehr

Ein Atemalkoholtest ergab einen Wert von über 1,2 Promille, während ein Drogentest positiv auf Kokain reagierte. Während seiner Fahrt missachtete der Fahrer mehrere Verkehrsregeln, darunter das Ignorieren einer roten Ampel und die Benutzung der falschen Fahrspur beim Abbiegen. Dies führte dazu, dass ein entgegenkommendes Fahrzeug stark abbremsen musste, um eine mögliche Kollision zu vermeiden. Solche Vorfälle verdeutlichen das dringende Bedürfnis nach präventiven Maßnahmen zur Verhinderung von Alkohol- und Drogenmissbrauch im Straßenverkehr.

Aufruf an die Öffentlichkeit

Die Polizei hat nun Ermittlungen wegen Gefährdung des Straßenverkehrs eingeleitet und sucht nach weiteren Zeugen, die ähnliche Auffälligkeiten bemerkt haben. Insbesondere wird der Fahrer des entgegenkommenden PKWs, der die scharfe Bremsung durchführen musste, gebeten, sich zu melden. Hinweise können unter der Telefonnummer 03621-781124 (0186358/2024) übermittelt werden.

Zusammenarbeit der Bürger mit der Polizei

Dieser Vorfall erinnert uns an die Verantwortung jedes Einzelnen im Straßenverkehr und die Bedeutung der Wachsamkeit innerhalb der Gemeinschaft. Die Unterstützung der Bürger bei der Meldung von verdächtigen oder gefährlichen Verkehrssituationen ist entscheidend, um die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer zu gewährleisten.

Rückfragen bitte an:

Thüringer Polizei
Landespolizeiinspektion Gotha
Telefon: 03621-781503

E-Mail: presse.lpigth@polizei.thueringen.de

Original-Content von: Landespolizeiinspektion Gotha, übermittelt
durch news aktuell

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de